Otto Liebmann / Berlagsbuchhandlung / Berlin W. 57

Berlag ber "Deutschen Buriften=Beitung" / Postsched Dr. 45561 / Berlag ber "Deutschen Strafrechte-Beitung"

Die Deutschen Finang: und Steuergesetze in Einzelfommentaren

Berausgegeben unter Leitung von G. Schiffer, Reichsfinanzminister a. D.

(Z)

Mitte Februar wird verfandt:

Band 3:

Kommentar zum Gesetz über das Reichsnotopfer,

zum Geset, betr. die beschleunigte Beranlagung und Erhebung des Reichsnotopfers vom 22. Dezember 1920

und zu den einschlägigen Bestimmungen der Reichsabgabenordnung nebst allen Ausführungsbestimmungen und dem Ausgleichsbesteuerungsgeset

bearbeitet von

G. von Breunig

baner. Staatsminifter ber Finangen a. D.,

Genatspräfidenten am Reichsfinanghof

unb

R. von Lewinsti

Geheimen Regierungsrat und Ministerialrat im Reichsjustizministerium

Ginzelpreis bes völlig in fich abgeschloffenen Wertes: Geheftet M. 88. - ord., M. 66.75 no., M. 61.60 bar. Gebunden M. 98. - ord., M. 69.60 bar.

Gubstriptionspreis bei Verpflichtung zur Abnahme aller Bande des Schiffer'schen Sammelwerkes: Gebeftet M. 78 - ord., M. 54 60 bar. Geb. M. 88.— ord., M. 62.60 bar. Freier. 11/10, wenn bar auf einmal bezogen. Einband des Freier. berechnet.

Porto; 1 Stud geh. ober geb. als Patet M. 2 .- . 4 Stud geben auf ein 5 kg-Patet, 9 Stud auf ein 10 kg-Patet.

Dieser eingehende, tiefgründige und erschöpsende Rommentar zum Reichsnotopfergeset erscheint zwar spät, dafür bietet er aber den großen Vorzug, daß er bis auf die jüngsten Tage fortgeführt worden ist, alle Zweiselsfragen ergiebig erörtert und auch bereits die vielumstrittene Rovelle vom 22. Dez. 1920 nebst den dazugehörigen Unweisungen aussührlich erläutert. Die endgültigen Beranlagungen zum Rotopser, die dann erst erfolgenden Steuereinsprüche und deren Durchführung werden sich auf Jahre hinaus erstreden.

Dieser große Kommentar wird daher für lange Zeit den Markt beherrschen und als Fundquelle für alle Fragen dieses viele Schwierigkeiten bietenden Gesehes von dauerndem Werte bleiben, auch für Neuveranlagungen auf Grund von Vermögensänderungen.

Nicht nur alle Jinangamter, Regierungen und Beborden, beren Beamten, Bibliothefen, sondern alle größeren Gesellschaften, Stiftungen, juriftischen Personen, Kirchengemeinden, Banten, Großbetrisbe in Sandel und Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft, Steuerberater, Bücherrevisoren, Bermögensverwalter usw. werden sich den Kommentar anschaffen, besonders auch in Banern, wo v. Breunig als Steuerautorität besonders bekannt ift.

Der hohe Preis des Buches sichert Ihnen einen erheblichen Gewinn, besonders bei umfassenden Vertriebsmaßnahmen. Exemplare à cond. nur besreundeten Firmen in geringer Jahl, da der größte Teil der Ausgabe bereits bar vorsbestellt ist. Ich empsehle aber Spezialfirmen und allen solchen, die mit dem vorstehenden Interessentenkreis in Verbindung stehen, sich intensiv für das Werk zu interessieren; der Erfolg wird nicht ausbleiben.

Berfandbedingungen:

Die Bersendung dieses Bandes 2 des Schifferschen Sammelwerkes erfolgt in der Sohe Ihrer bereits vorliegenden Substriptionen zur Fortsehung ohne wiederholte Bestellung.

Ihre bereits eingesandten Einzel-Bestellungen auf diesen Band bitte ich in jedem Falle zu wiederholen, um Migverständnisse auszuschließen. Eine Rückgängigmachung bereits erfolgter Bestellungen kann nicht erfolgen. Mit Rücksicht darauf, daß die Besteller auf das Werk stündlich warten, und um die hohen Kommissionsgebühren beiderseits zu sparen, liesere ich nur direkt, und zwar entweder gegen vorherige Einsendung des Betrages (Postschenkonto Nr. 45561 Berlin NW. 7, Ueberweisung auf Deutsche Bank, Depositenkasse P., Berlin, Verrechnungsscheck) oder durch Postnachnahme unter Berechnung der Kosten. Verpackung berechne ich hierbei nicht.

Beber Firma geht noch eine Sahlungsaufforderung gu, um beren punktlichfte Erledigung ich erfuche.